

Heizung: Jetzt sanieren

Einer der größten Energiefresser im Haus ist die alte Heizung. Viele Gründe sprechen dafür, die fällige Heizungssanierung nicht bis zur kalten Jahreszeit aufzuschieben.



Wer schon in der Übergangszeit und ab der nächsten Heizsaison von einer sparsamen und gesunden Heizwärme profitieren will, der sollte jetzt auf eine moderne Heizlösung umsteigen. 30 Prozent der österreichischen Haushalte heizen mit Heizungsanlagen, die älter als 20 Jahre sind (Quelle: Austrian Energy Agency), ihr Geld zum Fenster hinaus. Viele scheuen vor einer Sanierung zurück, weil sie hohe Investitionskosten und aufwendige Umbauarbeiten befürchten. Das ist aber nicht der Fall, wenn man sich für Infrarotheizungen entscheidet.

Schneller, sauberer Austausch

Technisch ganz einfach umzusetzen ist der Einsatz einer modernen Infrarotheizung. Die flachen Geräte werden schnell an Wand oder Decke montiert. Im Fall einer Sanierung kann dabei in vielen Fällen das vorhandene Leitungsnetz verwendet werden. Es fallen somit keine Stemmarbeiten im Mauerwerk und kaum Schmutz und Staub an.

Vergleich der Gesamtkosten lohnt sich

Hohe Heizkosten durch eine in die Jahre gekommene Heizanlage muss man nicht hinnehmen. Qualitäts-Infrarotheizungen sind nachweislich sehr energieeffizient. Damit lassen sich oft mehrere 100 Euro im Jahr einsparen. Erfahrungsgemäß erhöhen Hersteller Mitte des Jahres die Preise. Warum noch länger warten und mehr für die Heizung bezahlen? Jetzt ist die beste Zeit, um sich für eine nachhaltige Alternative zu entscheiden und Kosten zu sparen.

Gesund heizen

Heizungen aus vergangenen Zeiten und Systeme, die in erster Linie die

Luft erwärmen, sorgen oft nicht für optimale Raumluft. Qualitätsinfrarotheizungen erzeugen langwellige Infrarot-C-Wellen. Da nicht primär die Luft erwärmt wird, sondern Gegenstände, Wände und Körper, wird eine Luftzirkulation größtenteils vermieden. Staub- und Pollenaufwirbelungen werden so merklich reduziert. Auch die Luftfeuchtigkeit ist höher, da die Feuchtigkeit aus den erwärmten Wänden an die Luft abgegeben wird.

Clever sanieren und investieren

Wer jetzt handelt und sich für die Komplettlösung vom Kompetenzführer easyTherm entscheidet, der investiert in eine gesunde Zukunft und kann sich jahrzehntelang über Wohlfühlwärme und geringe Heizkosten freuen. Auskunft, ab wann sich der finanzielle Aufwand für das neue Heizsystem im Falle der Sanierung rechnet, erteilen über 250 easyTherm-Elektrotechnikpartner in ganz Österreich. ▽



© istockphoto (2x)

INFO

www.easy-therm.com